

Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen

Mombach, Erzbergerstraße, Samstag, 20.04.2019, 18:35 Uhr - Am Samstagabend befährt ein 61-Jähriger mit seinem Pkw die Erzbergerstraße in Richtung Karlsbader Straße, um nach links in die Straße An der Brunnenstube abzubiegen. Währenddessen befährt ein 77-jähriger Pkw-Fahrer mit seiner 73-jährigen Beifahrerin die Erzbergerstraße in Richtung Obere Kreuzstraße. Im Rahmen des Abbiegevorgangs übersieht der 61-Jährige den Pkw des 77-Jährigen, woraufhin es zur Kollision kommt. Sowohl der 61-jährige Unfallverursacher als auch der 77-Jährige und seine Beifahrerin werden durch den Zusammenprall verletzt und müssen in Krankenhäuser verbracht werden. Darüber hinaus müssen beide Fahrzeuge abgeschleppt werden. Zur Beseitigung auslaufender Betriebsstoffe wird die Berufsfeuerwehr Mainz hinzugezogen. Während der Unfallaufnahme erfolgt eine Sperrung der Erzbergerstraße in Richtung Obere Kreuzstraße für knapp 30 Minuten.

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluß

Mainz, Rheinallee, Freitag, 19.04.2019, 20:25 Uhr - Am Freitagabend befährt eine 39-Jährige mit ihrem Fahrrad den Radstreifen in der Rheinallee in Fahrtrichtung Mainz-Mombach hinter einem 54-jährigen Fahrradfahrer. In Höhe des Feldbergplatzes möchte die 39-Jährige den vor ihr fahrenden Radfahrer überholen. Aufgrund zu geringen Seitenabstandes kollidiert sie jedoch mit dem Fahrrad des 54-Jährigen, woraufhin beide zu Fall kommen. Im Rahmen dessen wird die 39-Jährige verletzt und muss zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht werden. Der 54-Jährige bleibt unverletzt. Da bei der 39-Jährigen im Rahmen der Unfallaufnahme Anzeichen für einen Alkoholkonsum festgestellt werden können, wird ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergibt einen Wert von knapp 1,8 Promille. Aufgrund dessen wird der 39-Jährigen eine Blutprobe entnommen.

Diebstahl eines Mofas

Hechtsheim, An den Mühlwegen, Freitag, 19.04.2019, 19:30 Uhr bis Samstag, 20.04.2019, 07:30 Uhr - In der Nacht von Freitag auf Samstag wird durch einen bislang unbekanntes Täter in der Straße "An den Mühlwegen" ein Mofa entwendet. Das entwendete Mofa war zuvor mittels eines Lenkradschlösses gesichert. Zu dem Täter liegen bislang keine Hinweise vor.

Verkehrsunfall mit einem verletzten Fußgänger

Gonsenheim, Wilhelm-Raabe-Straße, Samstag, 20.04.2019, 11:10 Uhr - Eine 70-jährige Autofahrerin befährt die Wilhelm-Raabe-Straße in Richtung Breite Straße und biegt dort links ab. Dabei übersieht sie einen 82-jährigen Fußgänger, der die Breite Straße aus Richtung Josef-Ludwig-Platz kommend überqueren möchte. Es kommt zum Zusammenstoß so dass der 82-Jährige stürzt und in ein Krankenhaus verbracht wird.

Kind unsittlich berührt

Wiesbaden, Bornhofenweg, 22.04.2019, 15.40 Uhr - (ho) Die Wiesbadener Kriminalpolizei sucht derzeit nach einem Mann, der Ermittlungen zufolge gestern Nachmittag in einer Kleingartenanlage im Bereich Bornhofenweg einen 5-jährigen Jungen gegen seinen Willen angefasst haben soll. Den Schilderungen des betroffenen Kindes zufolge, kam gegen 15.40 Uhr ein Mann auf ihn zu, der ihn zunächst ansprach und anschließend unsittlich berührte. Als der Vater des Kindes auf die Situation aufmerksam wurde und seinem Sohn zu Hilfe eilte, flüchtete der Täter über den Kesselbach in Richtung "Unter den Eichen". Er wurde als ca. 25 bis 35 Jahre alt, mit sportlicher Figur, kurzen, dunkelblonden bis braunen Haaren und als mindestens 1,80 Meter groß beschrieben. Bei der Tat trug er ein dunkles T-Shirt und knielange, schwarze Shorts, mit einem farbigen, handbreit abgesetzten Streifen im Bereich der Knie. Den Angaben des Vaters zufolge soll sich der Mann bereits längere Zeit vor der Tat im Bereich der Kleingartenanlage aufgehalten haben. Hinweisgeber, die Angaben zur Identität des Mannes oder zu weiteren verdächtigen Beobachtungen im betroffenen Bereich machen können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer (0611) 345-0 zu melden.

Verletzte bei Widerstandshandlung

Wiesbaden, Adelheidstraße, 22.04.2019, gg. 13.05 Uhr - (ho) Bei einer Auseinandersetzung zwischen Einsatzkräften der Wiesbadener Polizei und einem 34-jährigen Mann sind insgesamt vier Polizeibeamte und der Beschuldigte selbst verletzt worden. Die Polizei war am Sonntagmittag verständigt worden, da der 34-Jährigen zuvor das Handy einer Bekannten geraubt haben soll. Die 23-jährige Frau schilderte, dass sie um kurz vor 13.00 Uhr in der Adelheidstraße von dem Mann angegriffen und verletzt worden sei, bevor er ihr ihr Handy entriss. Als die Polizisten den Bereich des geschilderten Tatortes aufsuchten, trafen sie auf den

Tatverdächtigen, der versuchte, mit seinem Fahrrad zu flüchten. Er wurde jedoch eingeholt und festgenommen, wobei er sich erheblich zur Wehr setzte. Nur durch das Hinzuziehen von Unterstützung und dem Einsatz von Pfefferspray gelang es schließlich, den Mann unter Kontrolle zu bekommen und ihn mit zum Revier zu nehmen. Gegen ihn wird nun wegen Raubes und Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt.

Gedenkstätte mutwillig beschädigt

Klarenthal, Am Kloster, 19.04.2019 bis 22.04.2019 - (ho) Im Verlauf der vergangenen drei Tage haben Unbekannte an der Gedenkstätte "Am Kloster Klarenthal" randaliert und dabei die Christusfigur an einem Kreuz beschädigt. Dabei ist einer ersten Schätzung zufolge ein Schaden in Höhe von mehreren Hundert Euro entstanden. Das 3. Polizeirevier hat Strafanzeige gegen Unbekannt erstattet und nimmt Hinweise zu dem oder den Verursachern unter der Telefonnummer (0611) 345-2340 entgegen.